

04. Juli 2023

Pressemitteilung

Krebsverband Baden-Württemberg erhält eine großzügige Förderung der Eva Mayr-Stihl Stiftung in Höhe von 30.000 EUR

Mit einer Förderung von 30.000 Euro unterstützt die Eva Mayr-Stihl Stiftung den Krebsverband Baden-Württemberg. Diese großzügige Zuwendung wird dazu beitragen, den Härtefonds des Krebsverbandes zu stärken und den Bedürftigen in ihrer schwersten Zeit Hoffnung und Unterstützung zu geben.

Die Summe von 30.000 Euro wird komplett in den Härtefonds des Krebsverbandes Baden-Württemberg fließen. Mit Geld aus diesem Topf wird Menschen geholfen, die von einer Krebsdiagnose betroffen sind und dadurch in eine finanzielle Notlage geraten. Die Betroffenen erhalten eine Unterstützung von monatlich 55 Euro über einen Zeitraum von zehn Monaten. In besonderen Fällen kann auch eine Einmalzahlung zwischen 100 und 250 Euro gewährt werden. „Die Höhe der Zahlungen scheint auf den ersten Blick gering“, erklärt Krebsverbands-Geschäftsführerin Ulrika Gebhardt. „Aber aus den Rückmeldungen der Empfänger wissen wir, dass auch diese kleinen Beträge enorm helfen können.“ 70.000 Euro stehen dem Krebsverband jedes Jahr für den Härtefonds zur Verfügung.

Allein im ersten Quartal 2023 hat der Krebsverband bereits 51 Anträge auf Zuwendung aus dem Härtefonds bewilligt. Zum Vergleich: Im gesamten Jahr 2022 wurden 178 Anträge bewilligt. „Da seit September 2022 die Kosten für Nahrungsmittel, Heizen und Energie so sehr gestiegen sind, hat die Anzahl der Anträge stark zugenommen“, sagt Ulrika Gebhardt. „Es ist absehbar, dass unser bisheriges Budget nicht reichen wird. Deshalb sind wir umso dankbarer für die Zuwendung der Eva Mayr-Stihl Stiftung.“

Michael von Winning, Vorstandsmitglied der Eva Mayr-Stihl Stiftung, äußerte sich ebenfalls zur Zuwendung: "Die Eva Mayr-Stihl Stiftung engagiert sich seit vielen Jahren für wichtige gesellschaftliche Anliegen. Der Krebsverband leistet eine herausragende Arbeit im Kampf gegen den Krebs und bei der Unterstützung von betroffenen Menschen. Wir hoffen, dass diese Zuwendung dazu beiträgt, den Betroffenen in ihrer schwersten Zeit Zuversicht zu geben."

Medizin ist einer der wichtigsten Förderschwerpunkte der Eva Mayr-Stihl Stiftung. Aber auch Wissenschaft und Forschung sowie Kunst und Kultur werden von der privat finanzierten, gemeinnützigen Stiftung unterstützt. 1986 wurde die Stiftung von Eva Mayr-Stihl, der Tochter von Andreas Stihl, dem Gründer des Motorgeräteherstellers in Waiblingen, zusammen mit ihrem Mann ins Leben gerufen. Seitdem wurden mehr als 60 Millionen Euro für gemeinnützige Projekte aufgewendet.

Der Krebsverband Baden-Württemberg gehört zur Deutschen Krebsgesellschaft und ist bereits seit 1973 aktiv. Seine Hauptaufgabe sieht der Verband in der Prävention sowie in der Information und Beratung von Betroffenen. Mithilfe der vom Krebsverband intensiv betriebenen Vernetzung aller an einer Krebsbehandlung beteiligten Akteure wie onkologische Tumorzentren, niedergelassenen Onkolog*innen, Psycholog*innen, ambulanten Krebsberatungsstellen, Rehasentren oder auch Selbsthilfegruppen wird den Patient*innen eine optimale Versorgung ermöglicht.

Weitere Informationen:

www.krebsverband-bw.de;

Instagram: [krebsverband.bw](https://www.instagram.com/krebsverband.bw); Facebook: Krebsverband Baden-Württemberg